

Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 128 (2018)

Rubrik: Jahreschronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahreschronik

Text **Barbara und Jürg Stüssi-Lauterburg**

Die Chronik beruht auf der Auswertung der regionalen Presse – Aargauer Zeitung, Bruggener Generalanzeiger, Regional – auf direkten Informationen an die Autoren und auf eigenen Beobachtungen.

November 2016

Birr ■ Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget mit einer Steuerfusserhöhung von 110 auf 120 %.

Birrhard ■ Die Gemeindeversammlung heisst den Kredit über 400 000 Franken für die sanfte Sanierung des Gemeindehauses gut.

Bözberg ■ Die Musikgesellschaft ist auf sieben Mitglieder geschrumpft, denkt aber nicht an Auflösung, sondern wirbt aktiv für neue Mitglieder. – Ein- und Ausgang der Gemeinde Bözberg werden neu mit einer vom Eisenplastiker Dani Schwarz gestalteten Metallpforte markiert. – Die Gemeindeversammlung erteilt dem Gemeinderat Prozessvollmacht für das Einspracheverfahren und ein eventuelles Beschwerdeverfahren gegen Gesuche der Nagra für Sondierbohrungen und genehmigt

einen Rahmenkredit von 50 000 Franken für Anwalts- und Gerichtskosten.

Brugg ■ Die Voegtlin-Meyer Postauto weihet das neue Betriebsgebäude im Wildischachen ein, das den rund 70 Mitarbeitenden eine gute Basis für ihre naturgemäss meist unterwegs verrichtete Arbeit bietet. – Eine Telefonkabine auf dem Eisi wird als Bücher-Box umgestaltet; es können von jedermann rund um die Uhr Bücher aus der Kabine geholt werden. – Die Sonderausstellung «Neros Erbe» im Vindonissa-Museum widmet sich dem Vierkaiserjahr 69 nach Christus (Galba, Otho, Vitellius, Vespasian) und seinen Auswirkungen auf das Helvetierland.

Effingen ■ Eine grosse Mehrheit der Gemeindeversammlung beauftragt den Gemeinderat, im Namen der Gemeinde alle Aktivitäten im Hinblick auf ein Tiefenlager für radioaktive Abfälle zu missbilligen.

Elfingen ■ Die Gemeindeversammlung lehnt die Kredite für die Erneuerung der Wasserleitung Bözen-Elfingen und für die Erweiterung der Projektierung Fuchsloch-Schlossstrasse-Schotterboden ab, weil die vom Kanton gewünschte Bachöffnung missfällt.

Hausen ■ Die Musikgesellschaft feiert ihren 125. Geburtstag; ihre 24 aktiven Mitglieder stehen im Lebensalter von 12 bis 80 Jahren. – Der Mittagstisch wird durch die Gemeindeversammlung definitiv eingeführt.

Mönthal ■ Die illegal abgebrochene und durch einen Neubau ersetzte Soldatenstube aus dem Aktivdienst 1939/1945 war gemäss Bundesgericht ein Altbau und nicht eine Fahrnisbaute, folglich muss beim Ersatzbauwerk der ordentliche Grenzabstand nicht eingehalten werden.

Remigen ■ Die Alte Post macht der Überbauung Unterdorf (sechs Mehrfamilienhäuser) Platz. – Christian Vogt wird in stiller Wahl in den Gemeinderat gewählt.

Schinznach-Bad ■ Nach dreijährigem Rückbau wird das Areal der ehemaligen ARA Schinznach-Bad der Natur zurückgegeben. Aus den einstigen

Becken entstanden Weiher, wo sich Reptilien und Amphibien ansiedeln sollen. – Die Gemeindeversammlung genehmigt Budget und Steuerfuss von 110 % sowie die Eventualverpflichtung von 943 000 Franken für die Beteiligung am neuen Feuerwehrmagazin von Schinznach.

Schinznach ■ Die Gemeindeversammlung genehmigt einen Kredit von 1,98 Mio. Franken für den Neubau des Feuerwehrmagazins.

Thalheim ■ Die Ringer setzen sich gegen Uzwil durch und schaffen so ihren Aufstieg in die Challenge League.

Veltheim ■ Die Crowdfunding-Plattform «Ideen-kicker» sammelt innert einer Woche die nötigen 27 000 Franken für die Sanierung des Aarestegs Holderbank-Veltheim. – Die Gemeindeversammlung weist den Kredit über 761 000 Franken für einen neuen Werkhof am Gehrenweg zurück und heisst den Kostenanteil von 1,4 Mio. Franken für den Magazinneubau der Feuerwehr Schenkenbergertal gut. – Als Aargauer Exklusivität bietet die Bäckerei Richner eine Autogrammstunde mit dem Mundartrock Gölä (Marco Pfeuti) an.

Villigen ■ Rund 200 Gäste des Martinitreffs Villigen diskutieren das Thema «Industrie 4.0 – Wie Big Data Wirtschaft und Gesellschaft verändert». – Irene Treff veröffentlicht ihr erstes literarisches Werk, einen Band «hinterhältige» Kurzgeschichten unter dem Titel «Männer, Frauen und andere Bies-ter». – Das Budget mit dem von 82 % auf 87 % erhöhten Steuerfuss wird von der Gemeindeversammlung genehmigt.

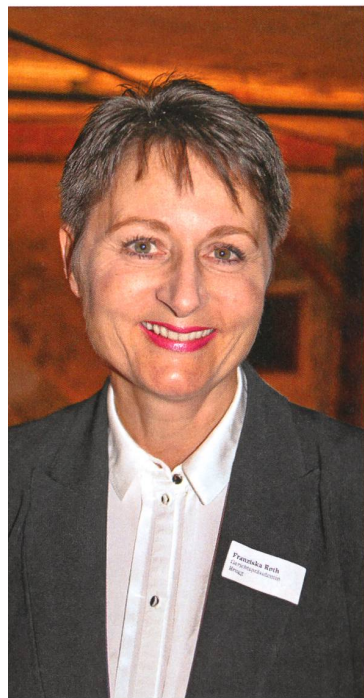
Windisch ■ Der renovierte Turm der reformierten Kirche samt den restaurierten grossen und kleinen Bären wird mit einem gut besuchten Gottesdienst und einem Fest eingeweiht; als Vertreter der Burggemeinde Bern, einer der Hauptsponsoren für die Renovation des Bären, nimmt deren Präsident Rolf Dähler teil. – Die Fachhochschule Nordwestschweiz bezieht den Strom neu nicht mehr vom EW Windisch, sondern auf dem freien Markt. Damit ist innert zweier Jahre der achte Grosskunde abgesprungen. – Mit einer Motion will Einwohnerrat



Marie Heim-Vögtlin

Philipp Umbricht erreichen, dass der Einwohnerrat spätestens im Juni 2017 über den Gemeinderatslohn in der Amtsperiode 2018–2021 entscheiden kann. – Innerhalb zweier Jahre erfolgten auf der Windischer Bauverwaltung vier Kündigungen, sodass das gesamte Kernteam ausgenommen der Chef ausgewechselt wurde. – Auf dem Areal der FHNW kann man auf der Kunsteisbahn «Ice Dream» bis zum 8. Januar 2017 erneut die Schlittschuhe schnüren. – Ein Reifenstecher zersticht in Windisch Pneus an mehr als einem Dutzend Autos, was z.B. für Pizzakurier Lenzo Palace wegen Lieferproblemen zu wirtschaftlichen Einbussen führt. – Die Brugger Malerin Elsbeth Ziegler stellt erstmals in Windisch, in der Bossartschüür, aus.

Region ■ Im Fachhochschul-Campus wird unter grosser Beteiligung der Öffentlichkeit der fünfte Schweizerische Lateintag durchgeführt. – An der Erinnerungsfeier zum 100. Todestag von Marie Heim-Vögtlin (1845–1916) referiert Verena E. Müller im Stadtmuseum über das Leben der ersten, in Bözen geborenen Schweizer Ärztin und Mitbegründerin der Zürcher Pflegerinnenschule. – Seit vierzig Jahren verfolgt der Verein Insieme das Ziel, Menschen mit einer geistigen Behinderung ein erfülltes und integriertes Leben in unserer Gesellschaft zu



Die Brugger Gerichtspräsidentin Franziska Roth von der SVP setzt sich im zweiten Wahlgang der Regierungswahlen gegen Yvonne Feri (SP) aus Wettingen deutlich durch.

Bild: Stefan Haller

ermöglichen. Am Jubiläumsanlass im Wohnheim Domino würdigt Geschäftsführer Rainer Hartmann besonders den seit der Gründung im Einsatz stehenden Vizepräsidenten Peter Müller. – Da im Sommer 2016 nur 8500 und nicht wie für eine ausgeglichene Rechnung nötig 13 500 Besucher die Oper «Rigoletto» besucht haben, geht die Oper Schenkenberg nach drei Aufführungszyklen in Konkurs. – Auf Einladung der von Otto Suhner präsierten Perspective CH sprechen die Nationalräte Luzi Stamm und Roger Köppel über den von Köppel als Kampfansage gegen die Classe politique gelobten 45. Präsidenten der USA Donald Trump, über die bilateralen Verträge, die EU, die Masseneinwanderung und die Kosten des Asylwesens. – Die Trägergemeinden Effingen und Elfingen, Bözen und Zeihen genehmigen die Kredite für die Sanierung der Schiessanlage Talmatte. – An der Vernissage im Kirchlichen Zentrum Lee, Riniken, würdigen Luc Humbel, Präsident des Römisch-Katholischen Kirchenrates des Kantons Aargau und der Kirchenhistoriker Urban Fink das Werk «Aufbau, Wandel + Wirken». Astrid Baldinger, Max Baumann und Titus Meier zeichnen darin die Geschichte der Katholiken im Bezirk Brugg von der Minderheit zu aktiven Mitgestaltern in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft nach. – Die 1980 von der Organistin Elisabeth Hangartner initiierte Abendmusikreihe in der Kirche Umiken feiert den 100. Anlass mit sechs vierzigminütigen Kammermusik- und Vokalkonzerten und einem vielfältigen Programm vom Mittelalter bis in die Neuzeit. – Das Historische Museum Baden bezieht aus akuter Raumnot ein Aussenlager bei SBB Historic in Windisch. – Der primär vom Kanton Aargau und von den Gemeinden Windisch und Brugg finanzierte Treffpunkt Integration, zu dem Birr seine bisherigen 15 000 Franken nicht mehr beisteuert, ist für 2017 dank Beiträgen der katholischen und der reformierten Kirchgemeinden gesichert.

Personelles ■ René Hänggi, Leiter des Vindonissa-Museums seit 1990, geht mit der Eingliederung des Vindonissa-Museums in die Dachorganisation «Museum Aargau» in Pension. – Die Brugger Gerichtspräsidentin Franziska Roth wird im zweiten Wahlgang mit 61 160 Stimmen in den Regierungsrat gewählt. Die SVP-Bezirkspartei nominiert für ihre Nachfolge den Leitenden Staatsanwalt Sandro Rossi. – Der Vater des 2015 in der Reuss ertrunke-

nen Cyrill A. wird wegen fahrlässiger Tötung durch Unterlassung zu 18 Monaten Freiheitsstrafe bedingt verurteilt; er hätte Cyrill an der Hand halten müssen. – Elena Quirici aus Schinznach-Dorf und Ciril Grossklaus aus Windisch erringen in ihren Disziplinen Karate und Judo je einen Schweizer-Meister-Titel.

Dezember 2016

Birrhard ■ Nachdem die Schule 2011/12 sowie 2014 in der externen Evaluation als nur teilweise funktionsfähig eingestuft worden ist, erhält sie nach einem von der Schulpflege geführten Neustart in der Nachevaluation die grüne Ampel.

Bözberg ■ Der neue Eigentümer des Landgasthofs «Vierlinden», Jürg Rensch, sucht einen Pächter für das Restaurant; die Hotelzimmer machen Wohnungen Platz.

Brugg ■ Der Orchesterverein und der Chor der Stadtkirche bringen die Ouvertüre in B sowie die Missa prima nach Johann Gottlieb Naumann des Brugger Komponisten Theodor Fröhlich zur Aufführung. – Die katholische Kirchgemeindeversammlung bewilligt den Bau eines neuen Aussenlifts für das Untergeschoss der Kirche. – Ein ans Amtshaus projiziertes Lichtspektakel umrahmt das Konzert der Vindonissa-Singers mit weihnachtlichen Popsongs in der Altstadt. Die IG Aargauer Altstädte möchte Ähnliches auch andernorts etablieren. – Der Jiu-Jitsu- und Judo-Club Brugg mit Coach Martin Nietlisbach feiert an den Schweizer Meisterschaften in der Mülmatthalde den zehnten Meistertitel in Serie und den 14. insgesamt. – Am Schülerwettschwimmen bricht Simon Schaffner den 22 Jahre alten Rekord von Nik Brünisholz über 100-m-Freistil. – Seit 20 Jahren unterstützen Rita und Antonio Gigliotti (Nähatelier Rita) mit ihrem privaten Hilfswerk in Ukunda, Kenia, die AntoRita Academy mit 8 Lehrern und 150 Schülern. – Wegen zu hoher Mietkosten verlegt Pranee Peder ihr im «Löwen» in Umiken betriebenes Thai-Restaurant nach Wildegg.

Remigen ■ Die Kantonsarchäologie stösst im Abstand von wenigen Metern auf Spuren von Eisen-

verhüttung aus der frühen Eisenzeit (800/750 v. Chr.) und aus dem 12. Jahrhundert; Scherben belegen zudem eine bisher unbekannte mittelbronzezeitliche Siedlung (1500/1300 v. Chr.).

Schinznach-Dorf ■ Mitglieder-mangel zwingt den Gemischten Chor zur Auflösung; das Gros des Vereinsvermögens, 10 000 Franken, geht an die Musikschule Schenkenbergetal.

Villigen ■ Bundespräsident Johann Schneider-Ammann weiht den SwissFEL (Freie-Elektronen-Röntgenlaser) ein. – Nach der Schliessung der letzten Bäckerei im Dorf bietet das Restaurant Hirschen den Verkauf von Backwaren über die Gasse an.

Windisch ■ Nach 52 Jahren beendet Rolf Hofmann, zuletzt an der Bergstrasse 2, seine Coiffeurtätigkeit. – Der Gemeinderat wird ab dem neuen Jahr die Jubilare von 80 und 85 Jahren nicht mehr besuchen, sondern nur noch die 90- und 95-jährigen und älteren; als Ersatz dient eine Einladung zum Mittagessen. – Nach sieben Monaten Renovationszeit kann das katholische Pfarrhaus an einem Tag der offenen Tür besichtigt werden. – Ursula Brogli schliesst nach acht Jahren ihr Brockenhaus an der Dorfstrasse.

Region ■ Das Bundesamt für Migration plant, in Notlagen bis zu 550 Asylsuchende in den militärischen Hallen für den Motorwagendienst an der Ländstrasse in Brugg unterzubringen, der Kanton dasselbe für 100 Personen in der Zivilschutzanlage im Dägerli Windisch. – Die Carbagas AG, eine Tochtergesellschaft der Air Liquide SA, Paris, und Postauto Schweiz AG legen die 2012 eingeweihte Wasserstofftankstelle für Brennstoffzellen-Postautos mangels Wirtschaftlichkeit still. – Der Legionärspfad zog im Jahre 2016 die Rekordzahl von 42 000 Besucherinnen und Besucher an.

Personelles ■ Der Birrfelder Segelflugpilot Matthias Jauslin wird zum Zentralpräsidenten des Aero-Clubs nominiert. – In Windisch feiert Karl Buob, der auf nationaler Ebene zur Gründung des Paul Scherrer Instituts, auf kantonaler zur Erarbeitung der Schutzdekrete für den Hallwilersee und das Wasserschloss und auf kommunaler zur Gründung des Altersheims wesentliche Beiträge geleistet hat, sei-

nen 90. Geburtstag. – Felix Märki schliesst sein zuerst in Remigen, später in der Brugger Altstadt und die letzten 14 Jahre an der Schöneeggstrasse domiziliertes Polster-Atelier und geht nach 38 Jahren selbständiger Berufstätigkeit in Pension. – Die Wahl von Franziska Roth in den Regierungsrat und krankheitsbedingte Ausfälle der beiden anderen Gerichtspräsidenten machen den Einsatz von ausserordentlichen Präsidenten des Bezirksgerichts notwendig. Der Grosse Rat wählt Michael Plattner (Rudolfstetten-Friedlisberg), Chantale Wilhelm (Hausen) und Thomas Müller (Aarau). – Der Brugger Zahnarzt Christoph von Mandach wird von Swiss Innovation Challenge für die Erfindung der kleinsten Zahnklammer der Welt ausgezeichnet. – Nach zwölf Jahren scheidet Franz Hollinger, Brugg (CVP), aus dem Grossen Rat aus. – Der Brugger Messerschmied Romano Chiecchi nimmt als dienstältester Marktfahrer nach 54 Jahren zum letzten Mal am Klausmarkt teil.

Januar 2017

Auenstein ■ Die Brücke über den Steinerkanal, einen Seitenkanal der Aare, wird teilweise ersetzt, die Verbindungsstrasse nach Rapperswil bleibt deshalb für vier Monate gesperrt. – Der Regierungsrat unterstützt die Tieferlegung der Abbausohle und die Erweiterung des Steinbruchs Jakobs-

Messerschmied Romano Chiecchi hatte während 54 Jahren einen Stand an jedem Brugger Markt – letztmals am Klausmarkt 2016.
Bild: Stefan Haller





Der Orchesterverein umrahmt den Neujahrsempfang im Salzhaus Brugg und macht so den Auftakt zum 200-Jahr-Jubiläum des Vereins.
Bild: Max Weyermann

berg-Egg und verabschiedet eine entsprechende Richtplanänderung zuhanden des Grossen Rates.

Brugg ■ Zum Auftakt ins Jahr seines zweihundertjährigen Bestehens umrahmt der Orchesterverein den Neujahrsempfang. Stadtmann Daniel Moser überreicht der neu gewählten Regierungsrätin Franziska Roth eine Brugger Fahne und gibt seinen Rücktritt auf Ende Jahr bekannt. – Der Verband Soziale Dienstleistungen Region Brugg eröffnet im ehemaligen Volksbank-Gebäude an der Schulthess-Allee auf drei Etagen neue Büros. Mit dem Auszug aus dem 2012 renovierten Amtshaus steht dieses nun leer. – Gina Sträuli und Stephan Filati organisieren für Heinz Trachsel, Spiritus Rector des Aareleuchtens und vieler anderer Aktionen, ein Danke-Heinz-Fest im Odeon. – Sandro Rossi (SVP) und Barbara Geissmann (CVP) rücken für die zurückgetretenen Tobias Hungerbühler und Beat Ganz in den Einwohnererrat nach. – Der regionale Snowboard-Pionier «No Limit» zieht sich nach 25 Jahren aus dem Wintergeschäft zurück. Schneearme Winter der vergangenen Jahre bewegen Inhaber Roli Hunziker, sich auf das Bike-Geschäft zu konzentrieren. – Die IBB eröffnen ihr 125-Jahr-Jubiläum. – Die Valiant-Bank eröffnet am Neumarkt eine digitale Filiale; der Kunde wird am Bildschirm von einer Sachbearbeiterin des Servicezentrums in Gümligen begrüsst. Die Geschäfte erfolgen in Selbstbedie-

nung und mit Videoberatung. – Bei eisiger Kälte wird am Bruggerberg das in nur fünfmonatiger Bauzeit errichtete Kompetenzzentrum Forst eingeweiht.

Habsburg ■ Der Gemeinderat erhebt Einsprache gegen die vom Kanton geplante Sperrung der Südbahnbrücke, die den jahrhundertealten direkten Verkehrsweg nach Windisch trennen würde.

Mülligen ■ Swissgenetics plant mit einem Neu- und Ausbau die Tierhaltungsbedingungen und die betrieblichen Abläufe der 1964 eröffneten Besamungsstation zu verbessern.

Remigen ■ Rolf Lüscher (Pensionskasse Futura), Nicole Rämi (Bauleiterin) und Martin Kummer (Treier AG) legen den Grundstein für das neue Quartier Unterdorf mit 160 Wohnungen.

Schinznach-Bad ■ Die Stiftung «aarReha» erhält die Baubewilligung für die Kapazitätserweiterung um 25 Betten.

Schinznach ■ Auf 34 Seiten präsentiert sich die Gemeinde in ihrer neuen Broschüre unter dem Titel «Schinznach – Aber gern!»

Thalheim ■ Dank rechtzeitiger Schneefälle kann der Turnverein nach 1987 und 2003 zum dritten Mal die «Chabishornabfahrt» mit 1400 m Länge und 190 m Höhendifferenz austragen und ein tolles Skifest auf die Beine stellen. Sieger ist Jarno Lang, Hüttikon, vor Reto Käser aus Oberflachs, bei den Damen gewinnt Ursula Koller, Schinznach-Dorf.

Veltheim ■ Ruedi Anliker ist seit 40 Jahren mit seinem «Chäsmobil» unterwegs. – An einer gut besuchten Orientierungsversammlung zu den geplanten Spezialzonen Schloss Wildenstein und Rain, die die Lösung des Parkplatzproblems ermöglichen sollen, kommt es zu teilweise emotionalen Voten und massiver Kritik an die Adresse des Kantons.

Windisch ■ Die Bevölkerung ist eingeladen, Ideen für die Neugestaltung des Brunnenplatzes beim Gemeindehaus einzureichen. Möglich macht's der im Mai 2015 an die Gemeinde verlie-

hene Brunnenpreis der Ernst und Hanna Hauenstein-Stiftung. – Für die neue Show des Unterhalters DJ Bobo kreiert Künzli-Schuhe einen blau-weißen Schuh, der auch der Fangemeinde angeboten wird. – Der Einwohnerrat weist den traktandierten Verkauf des Bossarthauses zurück und verlangt, dass bis Ende Jahr eine Trägerschaft gebildet werden soll. Je 2 Mio. Franken für die Sanierung der Wasserversorgungs- und -entsorgungsleitungen werden bewilligt. Die vom Rat gutgeheissene Teilrevision der Gemeindeordnung sieht vor, dass der Gemeinderat über Einbürgerungen entscheidet und das Budget nur noch vors Volk soll, wenn der Steuerfuss ändert. – In die sanierte Gartenwohnung des katholischen Pfarrhauses zieht als erster Mieter der leitende Priester des Pastoralraums Pater Solomon Obasi ein. – Ein später verfallter römischer Spitzgraben auf dem Erweiterungsareal nördlich des Hauptgebäudes der Klinik Königsfelden bringt neben diversem römischem Zivil- und Militärmaterial einen Aureus des Kaisers Tiberius zutage.

Region ■ Bözen und Elfingen verlassen den Planungsverband Brugg Regio, der neu inklusive Brunegg und Gebenstorf 23 Mitglieder zählt. – Voegtlin-Meyer AG übernimmt die auf Tankrevisionen und Sanierungen spezialisierte Firma Brechbühl in Kleindöttingen. – Die erfolgreiche Fernsehserie «Der Bestatter» wird auf dem Bözberg gedreht und macht die jahrhundertealte Linner Linde weit über die Region hinaus bekannt. – Die Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal würdigt mit einem Gottesdienst das erfolgreiche erste Dezennium des Zusammenschlusses. – Dank anhaltender Kälte kann Erich Steffen trotz dünner Schneedecke nach zwei Jahren Pause auf dem Bözberg wieder einmal eine Langlaufloipe anlegen. – Im Lichthof der FHNW-Hallerbaute messen sich hundert junge Lego-Designer und Robotertüftler in 14 Teams an den von der First Lego League organisierten Schweizer Meisterschaften. Siegreich ist das Team «mindfactory» aus dem Kanton Aargau. – Im Campussaal führt die neue, aus der Territorialregion 2 hervorgegangene Territorialdivision 2 unter Divisionär Hans-Peter Walser und im Beisein von Korpskommandant Daniel Baumgartner ihren Eröffnungsrapport durch.

Personelles ■ In Riniken wird Hans Bosch, Kinderarzt in Brugg von 1960–1995, bei bewundernswerter geistiger und körperlicher Rüstigkeit 90 Jahre alt. – In Brugg stirbt die 1911, im letzten Jahr des chinesischen Kaiserreiches, geborene Hedwig Büchler. – Daniel Zulauf übernimmt in fünfter Generation die 1854 gegründete Brugger Spenglerei und Sanitärfirma. – Die Fotografin Lore Berner-Tschanz stirbt in Windisch in ihrem 91. Lebensjahr; in der Nachfolge ihres Vaters und dessen Vorgänger Felber Vater und Sohn hat sie eine Epoche des Lebens der Region fotografisch dokumentiert.

Februar 2017

Bözberg ■ Die Bözbergerin Irina Flückiger ist neue Pächterin des Landgasthofs Vierlinden.

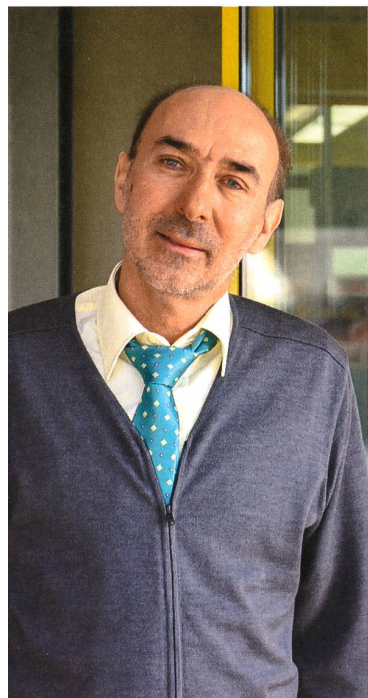
Brugg ■ Der Rückbau des Alterszentrum-Hochhauses beginnt. – Innert weniger Tage wird die Migros-filiale im Neumarkt zwei Mal aus unerklärten Gründen über die Notausgänge evakuiert. – Ein 55-jähriger SBB-Mitarbeiter, der in abgestellten Zugskompositionen Werbeplakate austauschen sollte, wird von einem Zug erfasst und getötet. – Der Heimgarten übernimmt per 1. Mai die seit 25 Jahren bestehende, private Kinderkleiderbörse und tauft sie analog zum benachbarten «Wärch-Rych» in «ChinderRych» um. – Eine 120 Jahre alte Buche vor dem Stapferschulhaus muss zum Bedauern heutiger und ehemaliger Schülerinnen und Schüler der Erweiterung weichen.

Elfingen ■ Der einstige Stammgast Heinz Bader, Rheinfelden, erwirbt den «Sternen».

Mülligen ■ Rudolf Bachmann tritt im Gemeinderat die Nachfolge von Ueli Killer an.

Villigen ■ Anja Eichler und Margit Schwikowski, Forschende des Labors für Umweltchemie am PSI, bestimmen durch die Analyse eines 1999 in Bolivien gewonnenen Gletscherbohrkerns den spätesten Beginn des Kupferabbaus in Südamerika auf 2700 Jahre vor heute.

Region ■ Im Bezirk Brugg wohnen erstmals über 50 000 Personen; proportional am stärksten ist



Ruedi Meier war 31 Jahre lang
Leiter der Poststelle Birr-Lupfig
und ging vorzeitig in Pension.
Bild: Saskia Iten

2016 mit 8,8% Mandach gewachsen, während die Stadt Brugg 2016 leicht an Einwohnern verloren hat. – Die Spitex Region Brugg AG wird im September im Reisezentrum Knecht an der Schwimmbadstrasse in Windisch zweckmässige Räumlichkeiten beziehen können, da ihre Bedürfnisse im Hochhaus des Bauprojektes Akkord nicht berücksichtigt werden konnten. – Zwischen Lupfig und Mülligen hält die Polizei bei Höchstgeschwindigkeit 80 drei Automobilisten an, die mit 131 km/h, 130 km/h und 116 km/h unterwegs sind. – Pro Bözberg verzichtet auf Einsprache gegen die Sondierbohrungen der Nagra zur Ermittlung eines möglichen Endlagers für radioaktive Abfälle. – BruggRegio lanciert eine App mit zahlreichen Informationen zu Kultur und Dienstleistungen in der Region.

Personelles ■ Nach schwerer Krankheit stirbt im Alter von knapp 62 Jahren und kurz nach seinem 25-Jahr-Amtsjubiläum Hansruedi Rohr, geschäftsführender Bezirksgerichtspräsident. Zu seinen zahlreichen freiwilligen Engagements zählten das Präsidium des FC Brugg und später des Aargauischen Fussballverbandes sowie das Vizepräsidium des regionalen Altersheims. – In Brugg wird Stefan Hein, Suhr, ab September die Nachfolge des Ende 2016 aus persönlichen Gründen ausgeschiedenen Armin Leupp als Leiter Planung und Bau antreten. – Die SP nominiert Andreas Wagner, Oberflachs, Gerichtsschreiber am Kantonsgericht Luzern, für das Gerichtspräsidium.

März 2017

Auenstein ■ Gemeindeammann Reto Krättli tritt aus gesundheitlichen Gründen per sofort zurück.

Au (Auenstein, Veltheim) ■ Trotz erbittertem Widerstand der Interessengemeinschaften Pro Au, Pro Auenstein und Gisliflue genehmigt der Grosse Rat die Richtplanänderung mit einer Erweiterung des Abbaugebiets Jakobsberg-Egg mit 102 gegen 10 Stimmen.

Birr ■ Myrta und Ruedi Meier, 31 Jahre lang Leiter der Poststelle Birr-Lupfig, gehen etwas vorzeitig in Pension. – Ein Tierquäler schießt mit einem Luftgewehr vier Mal auf eine Hauskatze, sodass diese eingeschläfert werden muss.

Bözen ■ Das neue Pionierauto der Feuerwehr oberes Fricktal wird eingeweiht.

Brugg ■ Der «Freihof» wird, unter Leitung von Nicole Trudel, mit einem Angebot von 65 Plätzen und einem Schaukasten für Vereinstrophäen wiedereröffnet. – Die FDP nominiert Reto Wettstein für eine zweite Amtsperiode und neu Titus Meier für den Stadtrat sowie auch als Stadtammann. – Die senegalische Rapperin Fatou Mandiang Diatta alias Sister Fa gibt im «Dampfschiff» ein Konzert, das sich als Protest gegen die Beschneidung von Mädchen und gegen die Verheiratung von unter 18 Jahren alten Frauen versteht. – Das Bezirksgericht verurteilt einen Mann türkischer Staatsangehörigkeit, der 2013 seine schweizerische Ehefrau getötet hat, zu 13 Jahren Freiheitsstrafe. – Andrea Gsell übernimmt von Drahu Kohout die Leitung des Zimmermannshauses.

Effingen ■ Nach 43 Jahren und 5 Monaten wird Gemeindeschreiber Stefan Treier von Barbara Kastenholz abgelöst. – Für die seit der Schliessung des Bahnhofs im Jahre 1993 trotz mehrerer Revitalisierungsversuche nur extensiv genutzte Liegenschaft des ehemaligen Restaurants Bahnhof liegt ein neues Baugesuch für ein Mehrfamilienhaus mit Bistro-Bar auf.

Habsburg ■ Die Gemeinde entschliesst sich, als Folge des Anschlusses von Scherz an Lupfig, ab dem Schuljahr 2017/18 einen eigenen Kindergarten zu führen.

Lupfig ■ Die Rechnung des Hauses Eigenamt schliesst mit einem Verlust von 130 000 Franken. Der Vorstand reduziert den Stellenetat von 75 auf 62. Reinigungsstellen werden ausgelagert; vier Pflegehelferinnen, ausnahmslos alleinstehende Frauen, die älteste 57 Jahre alt, werden entlassen. Das Budget 2017 mit einem Defizit von 411 500 Franken wird von den Vereinsmitgliedern abgelehnt, anschliessend von den Gemeindevertretern jedoch einstimmig beschlossen.

Rüfenach ■ Unter der Leitung von Förster Oliver Frey pflanzen die Rüfenacher in ihrem Wald Vogelbeeren, Elsbeeren und Edelkastanien.

Schinznach ■ Armin Käser erinnert in einem Vortrag an den Dorfbrand von Oberflachs vor zweihundert Jahren. – Zum 25. Geburtstag erscheint die Dorfchronik «Nachlese» ganz in Farbe; zum Redaktionsteam gehören neu Franziska Zulauf und Andreas Kofler. – Ingrid Baldinger, Doris Abt und Martin Hofer, Gründer des Vereins Brennpunkt Brennnessel, bieten eine Plattform zum Austausch von Informationen und Rezepten zur Brennnessel (Urtica dioica).

Schinznach-Bad ■ Nach etwas mehr als sieben Jahren tritt Gemeindeammann Oliver Gerlinger aus gesundheitlichen Gründen mit sofortiger Wirkung zurück.

Windisch ■ Christoph Haefeli tritt auf Ende der Amtsperiode aus dem Gemeinderat zurück. – Auf dem Kunzareal bietet die an der Idee des Coworking orientierte Genossenschaft VillageOffice 15 Büroarbeitsplätze an, die tageweise gemietet werden können.

Region ■ Lesen ist beliebt: Ein Überblick lässt für 2016 eine klare Tendenz wachsender Ausleihen an Bibliotheken erkennen: in Auenstein um 800, in Windisch um 1500, in Brugg um einige Hundert; um 22,25% auf 12 529 gestiegen sind sie in der Schul- und Gemeindebibliothek Riniken, deren 292 Benutzer also durchschnittlich mehr als 40 Titel ausgeliehen haben. – Zum 100. Geburtstag und 10. Todestag von Margrit Fuchs, Gründerin des Hilfswerks von Gitarama Rwanda, und Windischer Ehrenbürgerin, veranstaltet der Kabarettist Edgar Zimmermann einen Benefizabend im Salzhaus. – Zur Erinnerung an die Ortsplanungsrevision pflanzen Vertreter von Brugg und Windisch sowie dem Waffenplatz an der Kreuzung Gaswerkstrasse/Philosophenweg eine Stieleiche. – Nach kontroverser Diskussion auch in der Öffentlichkeit genehmigt der Brugger Einwohnerrat den jährlichen Betriebsbeitrag von 352 000 Franken während zehn Jahren für den defizitären Campussaal mit 30 Ja- gegen 10 Nein-Stimmen; das letzte Wort werden die Stimmbürger haben. In Windisch wird zum selben Geschäft ein Rückweisungsantrag ebenso abgelehnt wie der Antrag auf Volksabstimmung, der Beitrag von

190 000 Franken jährlich über fünf Jahre wird mit 28:5 bewilligt. – An der ersten Kulturnacht im Campussaal nutzen Vereine und kulturell engagierte Personen aus der Region Brugg-Windisch die Möglichkeit, ihre Talente zu präsentieren. Von harmonischen Jodlerklängen und mitreissenden Musik-Acts zu atemberaubenden Turnvorführungen und beeindruckenden Tanzvorstellungen wird für jeden Geschmack etwas geboten.

Personelles ■ In Schinznach-Dorf wird Hans Zulauf-Herbst (85), über die Region hinaus für sein «Schuehüsli» bekannt, zu Grabe getragen. – Adrian Bürgi (Jost Elektro AG) und Martin Gautschi (Voegtlin-Meyer AG) werden für die Periode 2017–2021 in den Vorstand der AIHK Region Brugg gewählt. – Am Jahreskonzert der Musikgesellschaft Lauffohr feiert Ueli Haller den 60. Jahrestag als Paukenist. – Henning Zhang, Villigen, Schüler der Kantonsschule Wettingen, gewinnt an der Schweizer Mathematik-Olympiade die Goldmedaille ex aequo mit Valentin Imbach aus Zürich. – Für die beiden vakanten Präsidien am Bezirksgericht kandidieren Sandro Rossi (SVP), Andreas Wagner (SP) und Chantale Wilhelm (FDP). – In Brugg feiern Antoinette und Ruedi Zehnder, ehemaliger Stadtoberförster, ihren 70. Hochzeitstag, das seltene Fest der Gnadenhochzeit.

April 2017

Birr ■ 30 Personen gründen eine Ortspartei der FDP mit Beat Bechtold als Präsident. – Bauherrschaft und Gemeinderäte leiten mit einem gemeinsamen Spatenstich die Überbauung Vorderdorf in der Dorfkernzone ein; es entstehen 66 Eigentumswohnungen und drei Reiheneinfamilienhäuser.

Bözberg ■ Um die dem Wald angemessenen Bewirtschaftungsmethoden bricht ein offener Streit aus zwischen Pro Bözberg und dem Forstbetrieb Homberg-Schenkenberg. Letzterer weist die von Pro Bözberg erhobenen Vorwürfe betreffend «rüden Maschineneinsatz» und «Bodenverdichtung» zurück.

An der ersten Kulturnacht im Campussaal präsentierten Vereine und Kulturschaffende einer breiten Öffentlichkeit ihre Talente.

Bild: Esther Meier



Bözen ■ Das Zweiradgeschäft von Bruno Fuchs feiert seinen 25. Geburtstag mit einer Ausstellung «Vom Drahtesel bis zum Highend-Bike». – Die Genossenschaft Wohnen im Alter kann an ihrer 10. Generalversammlung einen soliden Leistungsausweis präsentieren; ihre Überbauung Gässlimatt umfasst vier Häuser mit je sechs Wohnungen.

Brugg ■ Das Medizinische Zentrum Brugg AG erreicht im zwölften Jahr seines Bestehens bei den Eingriffen (4926) und beim Jahresgewinn (246 000 Franken) Rekordwerte. – Das Nettovermögen der Stadt erreicht 79 Mio. Franken. Zum guten Abschluss trägt auch der Bussen-Mehrertrag bei: Der Einsatz der mobilen Videoüberwachung am Stahlrain zeichnete im Jahr 2016 2500 Übertretungen des Fahrverbots auf, die mit je 100 Franken Busse geahndet wurden. – Das Hospiz Palliative Care vermeldet für 2016 eine Bettenauslastung von 88 % und einen Anstieg der Todesfälle von 60 im Vorjahr auf 91, bei gleichzeitigem Rückgang der Austritte Lebender von 15 auf neu noch fünf im Berichtsjahr. – Zwei Berufsschullehrer des «Center for Vocational Training» in Yangon, Myanmar, informieren sich bei der Firma Jost Elektro AG über das duale Bildungssystem der Schweiz. – Ein Rückschlag (Garantiefall) bei den Hochspannungskabeln belastet die Gruppe Brugg.

Effingen ■ Das ehemalige Bushüsli beim «Sternen» wird in eine Tauschbibliothek umfunktioniert.

Lupfig ■ Wegen unkorrekter Abstimmung über das Budget an der ordentlichen Generalversammlung des Vereins Altersheim Eigenamt muss auf Verlangen von vier Mitgliedern eine ausserordentliche GV durchgeführt werden.

Riniken ■ Die Poststelle schliesst mit der Pensionierung von Hildegard und Bruno Bürgler; das Ehepaar hatte die hiesige Posthalterstelle 1990 angetreten. Ab Mai führt die Post eine Agentur im Folg.

Schinznach-Bad ■ Die aarReha feiert mit dem Spatenstich den Baubeginn ihres 26 Mio. Franken teuren Erweiterungsbaus, nach vier Jahren Planungsarbeit und Bereinigung von Differenzen mit der Bad Schinznach AG.

Schinznach ■ Fritz und Ursula Amsler, die den «Bären» in vierter Generation führen, schreiben das Traditionshaus aus Altersgründen zum Verkauf aus, wobei es ihnen eine Herzensangelegenheit ist, dass den Schinznachern die Dorfbeiz erhalten bleibt.

Thalheim ■ 128 Einsprecher wehren sich, aus Sorge um das Landschaftsbild und vor Dauerbestrahlung durch nicht ionisierende Strahlen, gegen den geplanten Bau einer Mobilfunkantenne im Schützenhaus.

Veltheim ■ In der 60 Jahre alten Feinwerktechnik-Firma Samuel Werder AG geht die operative Führung von Inhaber Claude Werder auf André Stäger und Raphael Vögtli über.

Villigen ■ Die Firma Riviera Stilli AG legt ein Baugesuch für den Umbau des Restaurants «Schifflande» und den Ersatz des Hauses am Fahr auf.

Windisch ■ Die Bautätigkeit wirkt sich positiv auf die Gemeinderechnung 2016 aus: Steuerkräftige Neuzuzüger und Grundstückgewinnsteuern bescherten statt eines budgetierten Minus von 672 000 Franken einen Gewinn von 2,2 Mio. Franken.

Region ■ Gegen die acht Bohrgesuche der Nagra am Bözberg liegen 486 Einsprachen vor, unter anderem der Gemeinden Bözberg, Effingen, Remigen, Riniken und Zeihen. – Die 2010 in Winterthur gegründete, vor allem in Jordanien aktive Flüchtlingshilfestiftung Noiva lädt zu ihrem Informationsstag in Birr als Referenten die Flüchtlingshelferin und Aargauerin des Jahres 2016 Marit Neukomm und den Migrationskritiker Nationalrat Andreas Glarner als Redner ein. – Der Forstbetrieb Birr-Lupfig wird ab 1. Januar 2018 Ausbildungsstützpunkt von «WaldSchweiz», dem Dachverband der Waldbesitzer. – Die seit 1949 in Schinznach-Bad und seit 1965 auch in Lupfig präsente Automobil- und Motoren AG (AMAG) verlegt – trotz grosser Landkäufe in Lupfig und teilweise baubewilligter Projekte dort – ihren Hauptsitz mit 850 Mitarbeitenden bis 2019 nach Cham im Kanton Zug; die Amag Academy und den Garagenbetrieb belässt sie in der Region. – Frostnächte richten grosse

Schäden in den Rebbergen und an den Obstbäumen an. Trotz viel Aufwand wie dem Aufstellen von Frostschutzkerzen wird mit Ertragsausfällen von 30% (Schenkenberger Tal) bis 80% (Region Bözen) gerechnet. – Der Swisscom-Shop in Brugg schliesst Ende Monat, die Kunden werden nach Aarau und Baden verwiesen. – In der Kirche Veltheim feiern zum Reformationsjubiläum die Pfarrer von Veltheim, Schinznach und Thalheim gemeinsam mit der Pastoralassistentin von St. Franziskus Schinznach und dem Pastor der Chrischonagemeinde Schinznach einen ökumenischen Gottesdienst.

Personelles ■ Mit 65 gemeinsamen Ehejahren dürfen Martha und Walter Jordi-Gerber, das langjährige Leiterpaar des Landwirtschaftsbetriebs des Schulheims Effingen und lange Zeit verantwortlich für die örtliche Raiffeisenbank, ihre eiserne Hochzeit feiern. – Der Windischer Heini Glauser nimmt vor dem ENSI zum 1000. Mal an einer Mahnwache gegen die Atomkraft teil. – Nach einem schweizweiten Stadionverbot aufgrund einer tätlichen Auseinandersetzung tritt ein SVP-Mitglied aus der Schulpflege und dem Einwohnerrat Windisch zurück und gibt den Austritt aus der Ortssektion der Partei. – Heinrich Wüst, ältester Einwohner von Lupfig, feiert seinen 100. Geburtstag bei guter körperlicher und geistiger Gesundheit.

Mai 2017

Birr ■ Barbara Gloor wird mit 398 Stimmen in den Gemeinderat gewählt, auf Doris Iten entfallen 196, auf Urs Anderegg 100 Stimmen.

Bözen ■ Marc Joss wird neu in den Gemeinderat gewählt, die bisherigen Gemeinderäte Roger Frey, Robert Schmid und Markus Steinhardt werden bestätigt, Robert Schmid auch als Gemeindeammann; neuer Vizeammann ist Roger Frey. – 1517 wurde der «Bären» in Bözen errichtet. Seit 1753 gehört er der Familie Kistler; die heutigen Wirte, Getty und Hans Kistler-Bitter, können ihr 25-Jahr-Jubiläum im Jahr feiern, da ihr Wirtshaus 500 Jahre alt wird: Grund für ein grosses Fest am Auffahrtstag.

Brugg ■ An der Feier zum 1. Mai im Kulturhaus Odeon äussern sich Regierungsrat Urs Hofmann

und Dieter Egli, SP-Fraktionspräsident im Grossen Rat, deutlich zur Integration und gegen Neoliberalismus, Kapitalismus und Populismus. – Der Orchesterverein, eines der ältesten Orchester der Schweiz, lädt zu seinem 200-jährigen Bestehen in den Campussaal zu «Dance! Dance!» ein, gemeinsam mit der Aarauer Band «Sugar and the Josephines». – Das Projekt «Strassenraumgestaltung Vorstadt» ist der Auslöser für die spektakuläre Zustandsuntersuchung der Aarebrücke beim Schwarzen Turm, durchgeführt durch das Ingenieurbüro Wilhelm & Wahlen, Aarau. – Die Arbeitsgruppe Raum Altstadt löst sich nach zwei Jahren auf; Jürg Dietiker bleibt Vertreter der Stadt in der IG Aargauer Altstädte. – Möbel Meier im Wildschachen, seit 2005 im Eigentum der Familie Kamber, feiert das 50-Jahr-Firmenjubiläum. – Der Souverän beschliesst mit 1687 Ja gegen 1461 Nein an der Urne, den Betrieb des Campussaals während zehn Jahren mit einem jährlichen Defizitbeitrag von maximal 352 000 Franken gemeinsam mit der Gemeinde Windisch zu subventionieren.

Elfingen ■ Die «Weinstube zum Sternen» wird unter dem vormaligen Wirt zur Sennhütte Ueli Eichengerber neu eröffnet.

Hans und Getty Kistler wirten seit 25 Jahren auf dem Bözer «Bären» – der Gasthof wird 500 Jahre alt.
Bild: Claudia Marek





Bruno Gisler gewinnt das Aargauer Kantonschwingfest im Brugger Schachen und besiegt unter anderem den Favoriten Armon Orlik, der sich dabei verletzt.
Bild: Annabarbara Gysel

Hottwil ■ Die «Genossenschaft Bären Hottwil» beschliesst ihre Auflösung und den Verkauf des «Bären» an das bisherige Wirtepaar Geri und Esther Keller.

Lupfig ■ Seit dreissig Jahren steht Roland Bischoff im Dienst der Gemeinde. Angefangen hatte er als Lehrling, seit 1991 ist er Finanzverwalter.

Riniken ■ Mangels Interesse wird die traditionelle Jungbürgerfeier abgeschafft.

Scherz ■ Unter der Leitung der Entlebucherin Doris Wicki wird im Rahmen der Feiern zum 777. Jahrestag der Ersterwähnung von Scherz neben dem Schützenhaus ein Kohlenmeiler in Betrieb genommen. Die qualitativ hochstehende Holzkohle wird zu 15 Franken pro Fünf-Kilo-Paket verkauft.

Schinznach ■ Der Gemeinderat will die zurzeit als Asylbewerberunterkunft benutzte Liegenschaft an der Schulstrasse 13 in Schinznach-Dorf verkaufen. – Die Mittlere Mühle wurde 1317 erstmals erwähnt und mahlt noch immer. Zum 700. Geburtstag richtet der Förderverein Werkstatt Schenkenbergertal ein Fest für die Bevölkerung aus. – Elisabeth Müller, 1950 bis 1994 Apothekerin in Schinznach-Dorf, feiert ihren 95. Geburtstag.

Villigen ■ Beim Waldunterstand Aspalter lässt die Ortsbürgergemeinde einen Natursteinbrunnen errichten.

Windisch ■ Der Souverän bestätigt die neue Gemeindeordnung mit 1333 Stimmen gegen 383. Über Einbürgerungen bestimmt fortan der Gemeinderat, über das Budget nur noch der Einwohnerrat.

Region ■ Im Rahmen von Tests schonender Abbaumethoden führen die Jura Cement Fabriken (JCF) der örtlichen Bevölkerung eine 112 Tonnen schwere Felsenfräse des Anbieters Vermeer aus Pella, Iowa, USA, vor. – Nach einem schweren Unfall bei der Einmündung zum Thermalbad Schinznach, bei dem ein junger Töfffahrer das Leben verlor, wird die Forderung nach Massnahmen an dieser Stelle

laut. – Die «Fly & Film Drone Academy» nimmt im Technopark die Ausbildung von zertifizierten Drohnenpiloten auf. – Der Schwingclub Baden-Brugg, gegründet als Schwingclub Baden und Umgebung, holt aus Anlass seines 100-Jahr-Jubiläums das Aargauer Kantonschwingfest nach Brugg. 6000 Besucher trotzen während dreier Tage dem anhaltenden Regen, darunter Bundesrat Ueli Maurer und FDP-Präsidentin Petra Güssi. Den Siegermuni kann Bruno Gisler (Rumisberg BE) nach Hause führen. – In der Klosterkirche Königsfelden feiert «Bolero. Tanz der Feuertaube» von Brigitta Luisa Merki Premiere, ein Gesamtkunstwerk aus Tanz, Musik und Malerei, inspiriert durch Texte von Silja Walter. – Regierungsrätin Franziska Roth kritisiert am Eröffnungsanlass zum Eidgenössischen Feldschieszen in Rüfenach die von der EU geforderte Verschärfung des Waffenrechtes. – Die Spitex Region Brugg AG schreitet von Rekord zu Rekord; die Pflegeleistungen pro Einwohner haben sich seit 2013 von 0,7 Stunden pro Einwohner auf 1,2 Stunden im abgelaufenen Geschäftsjahr praktisch verdoppelt. – Das 63 Jahre alte, für 3,5 Mio. Franken sanierte und erweiterte gemeinsame Freibad der Gemeinden Scherz, Veltheim, Schinznach und Schinznach-Bad wird eingeweiht; besondere Aufmerksamkeit findet die Breitwellenrutsche.

Personelles ■ Im 91. Lebensjahr stirbt Friedrich Lang, ehemaliger leidenschaftlicher Hotelier des «Bahnhof-Terminus» Brugg, an den Folgen eines Verkehrsunfalls. – Christian Ambühl, Angehöriger des ersten Brugger Einwohnerrates und Präsident des Stadtparlaments in den Jahren 1976 und 1977, stirbt im Alter von 94 Jahren. – Als Nachfolger der in den Regierungsrat gewählten Franziska Roth wird in einer Kampfwahl mit 7257 Stimmen Sandro Rossi zum Bezirksgerichtspräsidenten gewählt, auf Andreas Wagner entfallen 5339 Stimmen. – Margrit und Alfred Ackermann-Wernli, Thalheim, feiern ihren 65. Hochzeitstag, die eiserne Hochzeit.

Juni 2017

Auenstein ■ 68 % der Ortsbürger, die an einer vom Gemeinderat lancierten Umfrage teilgenommen haben, lehnen den Verkauf einer Landparzelle in der Oberegg an die Jura Cement Fabriken ab.

Birr ■ Die Gemeindeversammlung genehmigt nach ausgiebiger Diskussion den Projektierungskredit von 190 000 Franken für ein «Kompetenzzentrum Werkhof Eigenamt».

Bözen ■ Die Gemeindeversammlung genehmigt 97 500 Franken für Abklärungen über einen Zusammenschluss der Gemeinden Effingen, Elfingen, Hornussen und Bözen.

Brugg ■ Nach 15 Jahren schliesst das Restaurant Mekong an der Aarauerstrasse. – Die Badi wird nach der dritten Sanierungsetappe am Pfingstsonntag eröffnet, etwas verspätet, da witterungsbedingt nicht alle Arbeiten zeitgerecht abgeschlossen werden konnten. – Über hundert Musikliebhaber besuchen die vom Kulturverein Fröhlich-Konzert Brugg und von der Friedrich-Theodor-Fröhlich-Gesellschaft organisierte Soiree zum Gedenken an den vor 180 Jahren verstorbenen Brugger Komponisten Friedrich Theodor Fröhlich. – Die Schönegg Brugg AG baut für 47 Mio. Franken das ehemalige Alterszentrum-Hochhaus um und realisiert 54 neue Alterswohnungen, die bereits alle reserviert sind. – Die Ortsbürgergemeinde verkauft dem Kanton auf der Schacheninsel für 96 624 Franken 16 104 Quadratmeter Land, das ökologische Ersatzmassnahmen für eine durch die geplante Südwestumfahrung Brugg tangierte Naturschutzfläche ermöglicht. – Der Einwohnerrat gewährt dem Stadtrat weder die beantragte Lohnerhöhung von je 5000 Franken noch den Teuerungsausgleich. – Die Grünen nominieren Einwohnerratspräsidentin Barbara Horlacher für das Amt des Stadtammanns. – Drahu Kohout tritt altershalber von der Leitung des Zimmermannshauses zurück. Die Nachfolge übernimmt ab August die Brugger Kulturschaffende und Kulturmanagerin Andrea Gsell.

Elfingen ■ Die Gemeindeversammlung bewilligt den Kredit von 550 000 Franken für den Umbau der Alten Trotte in ein Mietobjekt; ebenso sagt sie Ja zu Fusionsabklärungen mit den Nachbargemeinden.

Habsburg ■ Die trächtige Kuh Belinda stürzt sechs Meter tief in ein bis in die Höhe von 3 m ab Grund mit Wasser gefülltes Loch, wie sich später

herausstellt eine Zisterne; in einer mehrstündigen, aufwendigen Rettungsaktion kann sie völlig erschöpft geborgen werden und bald ist sie wieder wohlauf.

Hausen ■ Dank Spenden und exaktem Wirtschaften ist die Stiftung Domino nach Rückzahlung ihrer letzten Hypothek schuldenfrei. – Der Baurechtsvertrag über 99 Jahre zu einem Zins von einem Franken pro Jahr zugunsten der Genossenschaft Dahlihaus wird von der Gemeindeversammlung abgelehnt. Die Zukunft des Hochstudhauses bleibt ungewiss.

Lupfig ■ Nach achtmonatigem Umbau feiert die Raiffeisenbank Aare-Reuss die Wiedereröffnung ihrer neu gestalteten Filiale.

Mandach ■ Die Gemeinde tritt mit einstimmigem Gemeindeversammlungsbeschluss dem Planungsverband Brugg Regio bei und will an der Selbständigkeit festhalten.

Rüfenach ■ Der Gemeinderat schafft mit dem Erwerb der Liegenschaft Sandacherweg 3 die Voraussetzungen, die Aufnahmepflicht der Gemeinde für Asylbewerber zu erfüllen.

Schinznach ■ Der «Grund», die älteste Kulturvereinigung des Kantons, besteht seit 90 Jahren. Die Jubiläumsveranstaltungen stehen unter dem Motto «Mit Nachwuchs ein Zeichen setzen»; den Start macht ein von Tim Krohn verfasster Monolog über 90 Jahre Kulturgrund, gelesen von Jaap Achterberg. – Die Vorlage für einen Ersatz des Realschulhauses für 6,4 Mio. Franken wird an den Gemeinderat zurückgewiesen; Grund ist neben den Finanzen die Unsicherheit bezüglich Oberstufenstandort bei einer Fusion von Schinznach-Bad mit Brugg. – Die Trachtengruppe Schinznach-Dorf feiert mit einem Unterhaltungsabend ihren 90. Geburtstag.

Veltheim ■ An einer langen und lebhaften Gemeindeversammlung wird die «Spezialzone Schloss Wildenstein» in geheimer Abstimmung mit 163 zu 61 Stimmen zurückgewiesen. Umstritten ist nach wie vor die Parkplatzfrage wegen Opposition der Denkmalpflege. Der Kanton signalisiert im Anschluss



Friedrich Lang, ehemaliger leidenschaftlicher Hotelier des «Bahnhof-Terminus» Brugg, verstirbt 91-jährig an den Folgen eines Unfalls.
Bild: Hans-Peter Widmer

zurückhaltend Gesprächsbereitschaft. – Die Versammlung weist ebenfalls die Kreditvorlage für einen neuen Werkhof zur Überarbeitung zurück.

Villigen ■ Während der Gemeinderat im alten Schul- und Gemeindehaus Stilli zusätzlichen Schulraum bereitstellen möchte, favorisiert die Gemeindeversammlung die Aufstockung des Kindergartenpavillons Erbslet.

Villnachern ■ Die Gemeindeversammlung heisst den Verkauf der Parzelle «Bäumliacker» an eine junge Familie aus Habsburg gut.

Windisch ■ Seit 80 Jahren ermöglicht der Cevi Kindern und Jugendlichen Outdoor-Erlebnisse und Freundschaften. Zum Jubiläum steigen ein Fest und ein Unterhaltungsabend. – Der Einwohnerrat spricht mit 22 zu 17 Stimmen den Kredit für die Vorabklärung der Rechtsformänderung des Elektrizitäts- und Wasserwerks in eine Aktiengesellschaft; die SP befürchtet eine Privatisierung und ergreift dagegen das Referendum. Genehmigt werden u. a. die Sanierung der Kugelfänge der Schiessanlage Sohr und die Anschaffung eines neuen Pionierfahrzeugs für die Feuerwehr. Als Nachfolger des zurückgetretenen Christian Locher (SVP)

nimmt der Rat Stephan Häberli in Pflicht. – Sieben Bezirksschulklassen sammeln 8859 Franken für das Hilfswerk Margrit Fuchs, den höchsten je von einer Schule gespendeten Betrag. – Über 1700 Orientierungsläuferinnen und -läufer nehmen an der Schweizer Meisterschaft im Sprint teil, die Sehenswürdigkeiten wie die Klosterkirche Königsfelden und das Amphitheater berührt.

Region ■ Die Römisch-Katholische Kirchgemeinde Brugg führt im Auftrag des Kantons eine der neu geschaffenen regionalen Koordinationsstellen für Freiwillige, die sich im Flüchtlingswesen engagieren. – Ein Team der Hochschule für Technik der FHNW entwickelte im Auftrag der Europäischen Weltraumagentur ESA ein Röntgenteleskop für die ESA-Raumsonde Solar Orbiter, die voraussichtlich im Februar 2019 ins All geschickt wird. – Die Exekutiven von Brugg und Windisch beschliessen die ersten beiden Meilensteine der Ortsplanrevision «Raum Brugg Windisch»: den Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) und das Natur- und Landschaftsentwicklungskonzept (NLEK). – An der Eröffnung der Station «Fahnenheiligtum» des Legionärspfad in der Königsfelder Scheune betont Regierungsrätin Franziska Roth die Bedeutung der römischen Wurzeln unserer schweizerischen Werte, insbesondere des Rechtsstaates, und damit verbunden die Wichtigkeit von Geschichtsvermittlung. – Bei der grossen Poststellenschliessung 2017 verschont der Gelbe Riese die Standorte Birr-Lupfig, Brugg, Schinznach-Dorf und Windisch; Hausen wird überprüft, Villigen – wie bereits früher Riniken – in eine Postagentur im Volg überführt. – Sowohl der FC Brugg als auch der FC Windisch steigen ab und spielen fortan in der 3. Liga. – Die Badeanstalten der Region profitieren von der Hitzewelle und stehen abends teilweise länger offen. – Bei einer Umfrage über die Fusion der beiden Gemeinden Schinznach und Villnachern sprechen sich 61% der Villnacherer, aber nur 37% der Schinznacher dafür aus. – Die anhaltende Trockenheit sorgt im Süssbach (Hausen/Windisch/Brugg) für Fisch- und Krebssterben.

Personelles ■ Der Windischer Daniel Knecht übergibt das Präsidium der Aargauischen Industrie- und Handelskammer an Marianne Wildi (CEO der

Brugg geniesst einen Rutenzug wie aus dem Bilderbuch bei sonnigem und heissem Wetter; die Morgenfeier findet im Park des Simmengutes statt.
Bild: Stefan Haller



Hypothekarbank Lenzburg). In seinem Abschiedsinterview warnt er vor den Gefahren des Protektionismus. – Unter dem Druck der «Aargauer Zeitung» tritt der durch sein innerparteiliches Finanzgebarren angeschlagene Dominik Riner, Schinznach, aus dem Grossen Rat zurück. Nachfolgerin wird Doris Iten, Birr. – Dominik Gloor wird zum Institutsleiter auf Schloss Kasteln gewählt, er tritt die Nachfolge von Valentin Vonder Mühl an, der die Leitung des Schulheims Effingen übernimmt. – Die Leiterin der Geschäftsstelle von Brugg Regio, Verena Rohrer, wechselt zu Biopartner Schweiz (Seon); das Präsidium geht Ende Jahr von Daniel Moser auf Richard Plüss über.

Juli 2017

Brugg ■ Das Modehaus Charles Vögele kündigt die Schliessung der Filiale am Neumarktplatz im September an. – Die Brugger Parteien vertreten gegenüber der angestrebten Fusion mit Schinznach-Bad verschiedene Positionen: SVP, SP und Grüne lehnen sie ab, die EVP hält sie für nicht ausgereift, FDP, CVP und GLP befürworten sie. – Bei Prachtwetter kann Rutenzug-Festrednerin Verena Rohrer ihre im vergangenen Jahr verregnete Rede nachholen. Die Morgenfeier findet wegen der Umbauarbeiten beim Stapferschulhaus im Park des Simmengutes statt. Als Folge von Terroranschlägen in Europa wird das Festgelände durch quergestellte Lastwagen auf Zufahrtstrassen gesichert. – Die Familienfirma Sebastian Müller AG (CreaBeton) aus Rickenbach LU, zu welcher seit 2003 auch die ehemalige Firma Hunziker am Standort Brugg gehört, feiert ihren 90. Geburtstag – zuversichtlich, trotz unpatriotischem Einkaufsverhalten gewisser Grossabnehmer wie der SBB am Bözbergtunnel.

Effingen ■ Nach 17 Jahren ist die sanierte Brudershöhle für Besucher wieder gefahrlos zugänglich und lädt mit Feuerstelle und Festgarnitur zum Verweilen.

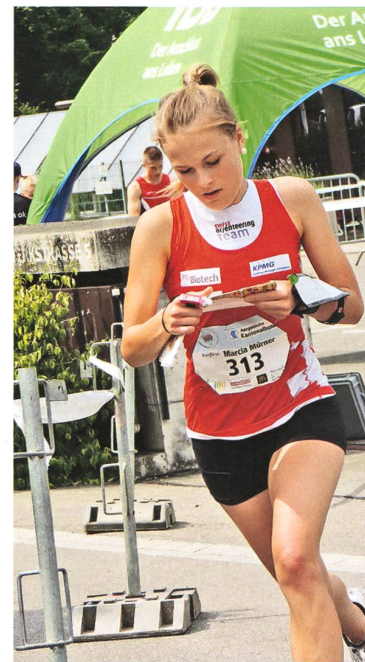
Scherz ■ Nach dem Muster der bereits verschwundenen Gemeinden Gallenkirch, Linn und Oberflachs gründet auch die Bevölkerung der dem Untergang geweihten Gemeinde Scherz einen Dorfverein.

Schinznach-Bad ■ Die IBB Energie AG übernimmt Betrieb und Unterhalt der Wasserversorgung der Gemeinde.

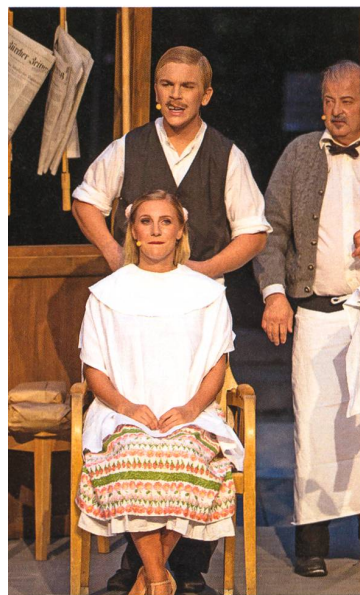
Thalheim ■ Zum letzten Mal richtet der Ski- und Snowboardclub Schenkenberg die Buechmatt-Chilbi samt Oldtimer-Traktorentreffen, Gottesdienst, Gras-Skifahren aus. Unter dem seit zwei Jahrzehnten amtierenden OK-Präsidenten Reto Käser wurden während einer Woche wiederum 1200 Arbeitsstunden investiert. Nun fehlt es an Nachfolgern für das OK. – Der Gemeinderat wählt Barbara Tenisch aus Rombach zur neuen Gemeindeschreiberin.

Windisch ■ Aufgrund der ungesicherten Finanzierung beschliesst der Gemeinderat die Schliessung des Treffpunkts Integration für die Förderung von Kindern aus bildungsfernen Familien auf Ende Jahr. Dann wird auch Kathrin Potratz, die den Treff ab 2009 erfolgreich aufgebaut und geleitet hat, in Pension gehen. – Mit 700 Unterschriften reicht die SP das Referendum gegen die Umwandlung des Elektrizitäts- und Wasserwerks in eine Aktiengesellschaft ein. – Die Stiftung Faro prüft die Umwandlung des 2018 schliessenden Rekrutierungszentrums in der Spitzmatt in ein Wohnheim als Ergänzung zum «Sternbild» auf dem Areal Königsfelden. – Nach über 40 Jahren ihres Bestehens wird über die Garage Grandag der Konkurs eröffnet. – Die vor 35 Jahren gebaute Behindertenwerkstatt, das später um Café und Shop erweiterte «Mikado» der Stiftung Domino, soll für 2,9 Mio. Franken saniert und im Aussenbereich erweitert werden. – Das dem Berner Coiffeur und Stadtoriginal Karl Tellenbach (1877–1931) gewidmete Freilichtspektakel «Dällebach Kari» geht hinter der Mehrzweckhalle erfolgreich über die Bühne.

Region ■ Nach Bözen, Elfingen und Hornussen genehmigt Effingen den Kredit für die Erarbeitung eines Fusionsprojekts für die vier Gemeinden. – Die Firma GE Hydropower Solutions baut in Birr 99 ihrer 244 Stellen ab; die Produktion wird ganz nach Bilbao und Grenoble verlagert, Unterhalt und Entwicklung bleiben im Eigenamt. – Die «Freunde alten Blechs aller Marken» FaBaM der Region feiern im Gartencenter Zulauf in Schinznach-Dorf ihr 20-jähriges Bestehen mit einer Oldtimer-Ausstel-



Die Schweizer-Meisterschaft im Sprint-OL mit über 1700 Läuferinnen und Läufer findet in Windisch statt.
Bild: Lorenz Caroli



Das Freilichtspektakel
«Dällebach-Kari» in Windisch
begeistert im Juli und
August das Publikum.
Bild: Annabarbara Gysel

lung. – Prunkstück der Ausstellung «Königin Agnes von Ungarn – eine Habsburgerin zwischen Kloster und Eidgenossen» in der Klosterkirche Königsfelden ist ein im 14. Jh. wahrscheinlich von Agnes dem Kloster Engelberg geschenkter Chormantel. – Die PDAG erhält zum zweiten Mal seit 1999 das Label der Stiftung Natur & Wirtschaft für vorbildliche und naturnahe Gestaltung des Königsfelder Parkareals. – Im Stall des Legacy Polo Clubs in der Trotte Mülligen wird ein Fall der Pferdekrankheit «infektiöse Anämie» festgestellt, worauf das kantonale Veterinäramt das gesamte Birrfeld für 90 Tage zum Sperrgebiet erklärt. – Das von den Gemeinden Birr und Lupfig vor einem Jahr in eine Solothurner Deponie entsorgte Kugelfangmaterial muss ausgegraben und wegen zu hohen Antimon-gehalts in einer Bodenwaschanlage im Kanton Zürich gereinigt werden. – Der Bundesrat macht auf seiner «Schulreise» in den Kanton von Bundespräsidentin Doris Leuthard auch im Hightech Zentrum Aargau in Brugg halt.

Personelles ■ 26 Jahre lang führte Hans Röthlisberger zusammen mit seiner Frau Brigitte das Schulheim Effingen pädagogisch und betriebswirtschaftlich erfolgreich. Nach seiner Pensionierung und seinem Wegzug wird die Schulleiter-Wohnung nicht mehr permanent bewohnt. – Claudia Bauer-Zemp, langjährige Präsidentin der reformierten Kirchgemeinde Brugg und Kindergärtnerin in Windisch, erliegt im Alter von 63 Jahren einer heimtückischen Krankheit.

August 2017

Birr ■ Der Souverän heisst die neue Gemeindeordnung im Verhältnis 2:1 gut. Neu sind nur noch die Unterschriften von 10 % der Stimmberechtigten für ein fakultatives Referendum notwendig.

Brugg ■ Die Stiftung Kinderheim Brugg übernimmt vom Kanton das Schulheim Stift Olsberg, dessen Angebot unverändert bleibt. Die beiden Standorte erlauben, den Kindern eine 365 Tage umfassende Betreuung zu bieten. – Fassaden, Balkongeländer und Dächer der beiden Bilander-Hochhäuser werden für 3 Mio. Franken renoviert. – Peter Belart stellt im Stadtmuseum sein neues Buch «Der Glanz-

punkt meines Lebens» vor, in dem er aufgrund von Familienbriefen die Reise seines Ururgrossvaters Carl Samuel Jäger (1797–1879) nach Amerika zu seinen vier ausgewanderten Söhnen nachzeichnet. – Mit dem Umzug von Amsler Spielwaren in den Neumarkt verliert die Altstadt ein weiteres Fachgeschäft. – Brigit Gerber schliesst nach zwölf Jahren ihr portugiesisches Restaurant Grotto infolge sinkenden Umsatzes.

Habsburg ■ «Aargauhotels», Pächterin des Schlossrestaurants, wechselt zum dritten Mal innert dreier Jahre den Wirt aus.

Hausen ■ Bei den Gemeinderatswahlen werden Gemeindeammann Eugen Bless, Vizeammann Tonja Kaufmann sowie die Gemeinderäte Harry Treichler und Sabine Rickli bestätigt; neu gewählt ist Hermann Zweifel.

Scherz ■ Für das Dorffest zur 777-Jahr-Feier bauen die turnenden Vereine einen 10 Meter hohen Turm auf siebeneckigem Grundriss mit Aussicht über das ganze Festgelände. Gefeierte wird unter dem Motto «nur de Himmel über öis» unter anderem mit einem extra für den Anlass komponierten Musical. Zu den Gratulanten gehört Regierungsrat Urs Hofmann.

Schinznach-Bad ■ Während der auf ein Jahr veranschlagten Bauarbeiten für ihre Erweiterung wird die aarReha zwölf Patienten mit eigenem Pflegepersonal in den Gebäuden der Windischer Sanavita AG unterbringen.

Veltheim ■ Die Firma BL Fenster AG meldet den Konkurs an. 64 Mitarbeitende verlieren ihre Stelle. – Das der Genossenschaft «Bären» gehörende gleichnamige Wirtshaus wird nach sechs Monaten unter Michael Glasow und Sandra Zuber neu eröffnet.

Windisch ■ Der Gemeinderat präsentiert als Ergebnis der Entwicklungsstudie für die Schulraumplanung das Projekt «Grosse Mitte» des Zürcher Teams Ebinger Kuwatsch. Es sieht einen vollständigen Neubau mit integrierter Doppelturnhalle anstelle des Dohlenzelgenschulhauses aus dem Jahr 1954 vor.

– Gegen die gemeinderätliche Absicht, das historische Bossarthaushaus zu verkaufen, konstituiert sich der Verein Pro Bossarthaushaus. An der Gründungsversammlung nehmen über 70 Personen teil.

Region ■ An der traditionellen Bundesfeier von Brugg und Windisch im Amphitheater unterstreicht der junge Offizier Remo Eugster, Brugg, vor rund 1500 fröhlichen und dankbaren Zuhörern Parallelen zwischen Militär und Zivil, insbesondere die Wichtigkeit gemeinsamer Anstrengung, während Stadtammann Daniel Moser zu Respekt, Engagement und Freude aufruft. – Die letzte der mit den Rüstungsprogrammen 2011 und 2013 beschafften 16 Unterstützungsbrücken (46 Meter, 80 Tonnen Traglast unverstärkt) wird in Anwesenheit des CEO des Herstellers WFEL (Stockport UK) ausgeliefert und von der Truppe der Genierekrutenschule 73 im Geissenschachen innert zwei Stunden montiert. – Der Club de Pé-tanque de la Ville de Brougg richtet im Geissenschachen die Schweizer Meisterschaft aus. – Nach neun Jahren wird die Aargauer Meisterschaft Behindertensport mit 200 Teilnehmenden ein weiteres Mal in Windisch ausgetragen. – Ein Steinschlag am Gelmersee verschüttet einen der Hüttenwege zur Gelmerhütte, die der Sektion Brugg des SAC gehört; dabei werden sechs Personen verletzt. – Die Samaritervereine Eigenamt-Lupfig und Hausen lösen sich mangels Nachwuchs Ende Jahr auf.

Personelles ■ Die als Bruggerin in den Regierungsrat gewählte Franziska Roth kündigt ihren Umzug nach Rothrist aus familiären Gründen an. – Oksana Duperrex und Lynn Fauver vom Shu Shin Karate Do, Brugg erkämpfen sich in Tokio die Goldmedaille der World Shotokan Karate-do Federation. – Thilo Capodanno folgt als Leiter der Geschäftsstelle von Brugg Regio auf Verena Rohrer. – Stephan Kupferschmied, seit November 2016 Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie, verlässt die Psychiatrischen Dienste Aargau wieder; er wird durch eine Co-Leitung von Raphael Eisenring und Philipp Hamelstein abgelöst. – Dominik Riner tritt als Präsident der SVP-Bezirkspartei zurück, Nachfolgerin wird Tonja Kaufmann, Hausen. – Alt Gemeinbeschreiber und Grossrat Werner Vogt, Ehrenbürger von Villigen, feiert den 90. Geburtstag.

September 2017

Auenstein ■ Neuer Gemeindeammann ist Reto Porta, neuer Vizeammann Ernst Joho.

Birr ■ Mit einem Spiel «Birr-Selection» gegen Fussballprominenz der «Swiss Legends», darunter Bregy, Egli, Sforza, Chapuisat, sowie der Ex-Birrer Sead Hajrovic (heute FC Wohlen) feiert der FC Birr seinen 50. Geburtstag. – In den Gemeinderat gewählt werden die Bisherigen Barbara Gloor, René Grütter, Daniel Zimmermann und Andreas Bender. Gemeindeammann wird neu René Grütter, Vizeammann Daniel Zimmermann. – Der Präsident der Finanzkommission, Peter Grunder, wird nicht wiedergewählt, nachdem ihm im Wahlkampf Steuerausstände vorgeworfen wurden.

Birrhard ■ Die Bisherigen Frédéric Häusermann, Daniel Knappe und Ursula Berger-Bolliger schaffen die Wiederwahl in den Gemeinderat sowie neu Michael Schwaller und Gaudenz Läuchinger. Gemeindeammann wird Ursula Berger-Bolliger, Vizeammann Daniel Knappe.

Bözberg ■ An den Schweizer Meisterschaften im Korbball behaupten sich die Frauen in der Nationalliga A und die Männer in der Nationalliga B. – Die Neuen Therese Brändli und Thomas Obrist werden auch als Gemeindeammann bzw. Vizeammann gewählt, die bisherigen Gemeinderäte Heinz Dätwiler, Urs Vollenweider und Max Gasser bestätigt.

Bözen ■ Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde feiert den 350. Geburtstag ihres Gotteshauses, dessen ältester bekannter Vorläufer eine 1381 bezugte Marienkapelle war. – In den Gemeinderat gewählt wird neu Manfred Trösch.

Brugg ■ Die Bisherigen Willi Däpp (SP), Leo Geissmann (CVP), und Reto Wettstein (FDP) schaffen die Wahl in den Stadtrat problemlos, ebenso die Neuen Barbara Horlacher (Grüne) mit sieben Stimmen Vorsprung auf Titus Meier (FDP). Vizeammann Andrea Metzler (SP) erreicht das absolute Mehr ebenfalls, scheidet aber als überzählig aus. Chancenlos bleibt

Scherz feiert sein 777-Jahr-Jubiläum unter anderem mit einem von Gemeindeammann Hans Vogel geschriebenen Musical und einem dreitägigen Dorffest.
Bild: Stefan Haller



der parteilose Richard Fischer. Für das Stadtmannamt kommt es zu einem zweiten Wahlgang.

Effingen ■ In den Gemeinderat gewählt werden die Bisherigen Ralph Mettier, Iris Schütz-Bossart, Andreas Thommen und Albert Vock.

Lupfig und Scherz ■ In den neuen Gemeinderat der vereinigten Gemeinde Lupfig und Scherz gewählt werden Richard Plüss (Lupfig), Roland Bodenmann (Scherz), Heinz Rohr (Lupfig), Ivano Colomberotto (Lupfig) und Brigitte Huber (Scherz); Gemeindeammann wird Richard Plüss, Vizeammann Roland Bodenmann. – Lupfig entsorgt 90 Laufmeter Akten, um auf der Verwaltung Platz für die Fusion mit Scherz zu schaffen.

Mönthal ■ In den Gemeinderat werden gewählt die Bisherigen René Birrfelder, Karl Läuchli, Yvonne Wächter und Thomas Hoffmann sowie neu Roland Koller; Gemeindeammann bleibt René Birrfelder, Vizeammann wird neu Yvonne Wächter.

Mülligen ■ Die Gemeinderäte Roland Riedweg, Ulrich Graf, Stefan Hänni und Rudolf Bachmann werden bestätigt, neu gewählt Gabriela Ammann; Gemeindeammann bzw. Vizeammann bleiben Ulrich Graf und Roland Riedweg.

Remigen ■ In den Gemeinderat gewählt werden die Bisherigen Markus Fehlmann und Christian Vogt sowie die Neuen Alexandra Savaris-Kindler, Adrian Bieri und Dieter Läuchli. Neu zum Gemeindeammann bzw. Vizeammann gewählt werden Markus Fehlmann und Alexandra Savaris-Kindler.

Riniken ■ Die Gemeinderäte Ulrich Müller, Beatrice Bürgi, Marianne Erne und Hans-Lukas Niederer werden bestätigt, neu gewählt wird Lukas Item; Ulrich Müller wird als Gemeindeammann, Beatrice Bürgi als Vizeammann bestätigt.

Rüfenach ■ In den Gemeinderat werden gewählt die Bisherigen Karl Läuchli und Daniel Fischer, sowie die Neuen Barbara Fabritius, Axel Fürst und Markus Zolliker; als Gemeindeammann wird Karl Läuchli bestätigt, zum Vizeammann neu Daniel Fischer gewählt.

Schinznach-Bad ■ Gegner der Fusion mit Brugg formieren sich zum Komitee Pro Schinznach, das eine Heirat mit der anderen Nachbargemeinde bevorzugt. – In den Gemeinderat gewählt werden die Bisherigen Boris Charpié, Jürg Meyer und Angela Lunginovic sowie neu Valentin Trentin und Sandro Wächter; zum Gemeindeammann wird neu Angela Lunginovic gewählt, zum Vizeammann Jürg Meyer.

Schinznach ■ Die Samuel Amsler AG reicht das Baugesuch für ein zweistöckiges Gebäude an der Veltheimerstrasse mit integriertem Magazin für die Feuerwehr Schenkenbergertal ein; an das 15 Mio. Franken teure Gebäude werden die Trägergemeinden der Feuerwehr 3,4 Mio. beisteuern. – In den Gemeinderat gewählt werden die Bisherigen Urs Leuthard, Peter Zimmermann und Elisa Landis sowie die Neuen Ingrid Baldinger und Manuela Wiederkehr; Urs Leuthard wird als Gemeindeammann, Peter Zimmermann als Vizeammann bestätigt. – Mit dem festlichen Betttagsgottesdienst wird die Renovation der Kirche Schinznach-Dorf gefeiert.

Villigen ■ Im Volg wird die neue Postagentur mit Öffnungszeiten Montag bis Samstag 6.30–19 Uhr in Betrieb genommen. – Die AEW Energie AG erhält den Zuschlag als Lieferantin von elektrischer Energie für das PSI, den grössten Endverbraucher im Kanton Aargau. – Nebst den bisherigen Gemeinderäten Peter Gut, Olivier Moser und René Probst werden Daniela Cipola-Gotet und Timo Waser neu gewählt, zum Gemeindeammann René Probst und als Vizeammann Olivier Moser bestätigt. – Die Fensterfirma Siegenthaler AG feiert ihr 50-jähriges Bestehen und geht an die dritte Generation, Jürg und Sabine Siegenthaler, über.

Villnachern ■ In den Gemeinderat gewählt werden die Bisherigen Beat Buchle, Marianne Möckli-Rentsch, Roland König und Veronika Widmer-Studer sowie der Neue Richard Zickermann. Die Wahl von Gemeindeammann und Vizeammann erfolgt erst, wenn der Gemeinderat komplett ist. – Nach über einem halben Jahrhundert haben Margrit und Minette Schaffner den «Bären» an Familie Nushi verkauft, die ihn im gleichen Sinne weiterbetreiben will.



Benedikt Weibel,
ehemaliger Chef der SBB,
referiert im Forum Botia.
Bild: Max Weyermann

Windisch ■ Die Baubewilligung für den «Centurion Tower» an der Steinackerstrasse (ein Hotel und über 100 Wohnungen) ist erteilt. – In den Gemeinderat gewählt werden die Bisherigen Heidi Ammon-Graf, Rosa Magon, Max Gasser und Matthias Treier, sowie neu Bruno Graf; bestätigt werden Heidi Ammon als Gemeindeammann und Rosa Magon als Vizeammann. – Der Direktor des Hauseigentümergebietes der Schweiz, Ansgar Gmür, warnt in der «Sonne» in einem gut besuchten Vortrag vor einer Preiskorrektur auf dem Immobilienmarkt.

Region ■ Die Spitex Region Brugg AG erreicht beim Swiss Arbeitgeber Award unter 40 Teilnehmenden den 2. Platz und bezieht in Windisch neue Räumlichkeiten. – Ein in seiner Art einzigartiger Depotfund aus Vindonissa aus der Zeit Kaiser Neros – eine Schale mit 21 Öllampen, 21 Münzen und Lammknochen – wird im Vindonissa-Museum erstmals dem Publikum präsentiert. – Auf dem Villigerfeld wird das aus dem Jahre 1940 stammende, 1958 erneuerte Soldatendenkmal frisch renoviert mit einer Festrede von Militärdirektorin Franziska Roth und einem Gebet von Pfarrer Urs Klingler zum zweiten Mal den Trägergemeinden Rüfenach, Villigen, Remigen und Brugg übergeben. – Zu ihrem 125-Jahr-Jubiläum küren die IBB unter 16 Teilnehmenden die «Meischtergmeind» ihres Einzugsgebietes. Siegerin des mit 25 000 Franken dotierten Wettkampfes in Wissen, Geschicklichkeit und Kreativität ist Holderbank vor Mägenwil und Hausen.

Personelles ■ Der langjährige Windischer Dorfpolizist Walter Uske stirbt im Alter von 92 Jahren; er verstand es, Gesetzestreue mit Menschlichkeit zu vereinbaren. – Der Ökonom Hans Gersbach, Windisch, erhält den Wissenschaftspreis der Stadt Basel (20 000 Franken) für seine Forschungen zur optimalen Eigenkapitalausstattung von Banken. – Urs Herzog, Brugg, ist mit knappem Vorsprung auf Antonio Vecchio, Lupfig, zum Bezirksrichter gewählt. – Jürg Meier, Präsident der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Brugg, tritt auf Ende Monat zurück.

Oktober 2017

Birr ■ André Guillet, der zurücktretende Vizeammann, meldet sich angesichts des Kandidatenmangels erneut für den Gemeinderat an.

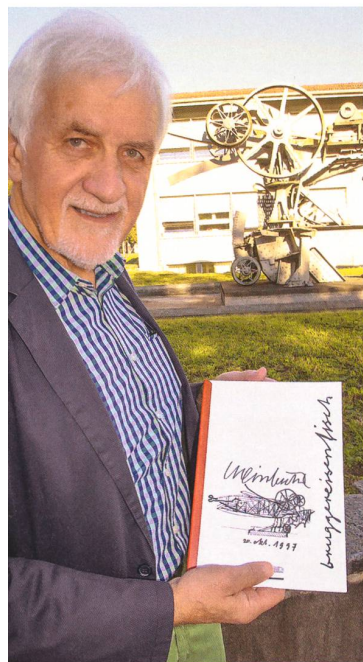
Bözen ■ Pfarrer Peter Lüscher referiert über das Chorgericht der Zeit um 1650 und die behandelten Tatbestände (Ehehandel, auswärtiger Kirchweihbesuch, Versäumen der Predigt) und Sanktionen (Ermahnungen, Bussen).

Bözen ■ Benedikt Weibel, ehemaliger Chef der SBB, referiert im Forum Botia über Probleme der bis 1970 rentablen SBB, den Güterverkehr sowie im Besonderen den Neubau der Bözbergstrecke; er hätte sie von Basel bis Kaiseraugst lieber auf der rechten Rheinseite gesehen, was jedoch am deutschen Widerstand scheiterte.

Brugg ■ Tenzin Dorjee eröffnet im ehemaligen «Mekong» an der Aarauerstrasse das Restaurant «Taste of Asia». – Urs Hänggli, Florian Schneider und Markus Klöti gründen am Bahnhofplatz 13 die FSP Notare AG, welche die bisherigen Notariate Hänggli+Schneider sowie Klöti ablöst. – Leo Geissmann wird in stiller Wahl zum Brugger Vizeammann

Aus Anlass ihres 125-Jahr-Jubiläums küren die IBB unter 16 Teilnehmenden die «Meischtergmeind» ihres Einzugsgebietes. Siegerin des mit 25 000 Franken dotierten Wettkampfes in Wissen, Geschicklichkeit und Kreativität ist Holderbank vor Mägenwil und Hausen.
Bild: Max Weyermann





Geri Hirt vom Initiativkomitee vor dem «Brugger Eisenfisch» von Bernhard Luginbühl, der nach 20 Jahren eine Informationstafel erhält.
Bild: Stefan Haller

gekürt. – Zwanzig Jahre nach der Einweihung der Plastik «Eisenfisch» von Bernhard Luginbühl bei der Kaserne bringen die ursprünglichen Initianten im Beisein von Basil Luginbühl, dem Sohn des 2011 verstorbenen Künstlers, eine erklärende Tafel an. – Die SVP verzichtet aus ökologischen und ökonomischen Gründen auf die Plakatierung vor den Einwohneratswahlen. – Das Mitwirkungsverfahren zum Altstadt-Reglement ist abgeschlossen. Architekten, Gewerbetreibende und Altstadtbewohner kritisieren das Vorgehen der Stadt und fordern ein in einem partizipativen Prozess zu erarbeitendes Entwicklungskonzept. – Der Einwohnerrat genehmigt das Budget mit Steuerfuss 97% ohne Diskussion sowie den Zusatzkredit von 181 000 Franken für die Ortsplanung. – Das Kupperhaus in städtischem Besitz an der Schulthess-Allee soll abgebrochen werden. – Kevin Hofer eröffnet in der Vorstadt den Hanfladen «Green Life Hemp». – Aus Anlass des Reformationsjahres erinnert in der Stadtkirche eine Bibel- und Druckausstellung an den Zusammenhang zwischen der Erfindung Johannes Gutenbergs und der Glaubenserneuerung vor einem halben Jahrtausend.

Effingen ■ Hans-Dieter Koll wird als fünftes Mitglied in den Gemeinderat gewählt.

Elfingen ■ Reto Bürgi übergibt nach 615 Übungen und 75 Einsätzen das Kommando der 2009 gegründeten Feuerwehr Oberes Fricktal an seinen Bruder Marco Bürgi.

Habsburg ■ Die Wahlversammlung wählt den bisherigen Gemeindeammann Hansedi Suter ab; auf ihn entfallen 26 Stimmen, gewählt ist mit 78 Stimmen Werner Rügsegger.

Mandach ■ Die Wahlversammlung wählt in den Gemeinderat die Bisherigen Lukas Erne (Gemeindeammann), Armin Keller, Andrea Märki-Kramer und Urs Schmid (Vizeammann) sowie neu Martina Märki-Bruderer.

Mönthal ■ Die Gemeinde führt eine eigene Währung ein, den Müendaler Dorfgutschein in den Stückelungen von 10, 20 und 50 Franken, um das primär für Geschenke in Mönthal ausgegebene Geld in der Gemeinde zu behalten.

Villnachern ■ Trotz Seitennetzen, verstärkten Gatteranlagen und Elektrozäunen sind die Wildschweinschäden der Familie Mathys im Schryberhof auch dieses Jahr erheblich; Hauptursache ist die grössere Population.

Thalheim ■ In den Gesamterneuerungswahlen des Gemeinderates werden die Bisherigen Reto Schneider (Vizeammann), Roland Frauchiger (Ammann), Monique Rotzer und Tobias Graf betätigt, neu gewählt ist Günter Marz.

Veltheim ■ Die mittels Crowdfunding finanzierte Sanierung des Fussgängerstegs zwischen Holderbank und Veltheim ist abgeschlossen; der seit 2008 aus Sicherheitsgründen geschlossene Aareübergang neben dem Förderband der Zementindustrie kann nun gefahrlos begangen werden.

Windisch ■ Die Voegtlin-Meyer AG übernimmt die im Bereich Bauentfeuchter und Bauheizungen tätige Ennetbadener Firma Terrano AG. – Der für 1000 Tonnen jährlich konzipierte Kompostierplatz Dägerli stösst mit dem effektiven Grüngutanfall von 1500 Tonnen an die Kapazitätsgrenzen. Der Einwohnerrat heisst den Verpflichtungskredit für den Rückbau gut. Ausserdem wird nach dem Willen der Ratsmehrheit die familienergänzende Kinderbetreuung ausgebaut sowie eine Fachstelle «Integration Windisch» (anstelle des bisherigen «Treffpunktes Integration») geschaffen. Das ausgeglichene Budget mit einem um 3% auf 115% gesenkten Steuerfuss wird ohne Anträge genehmigt. – Auf einem der Haller-Bauten der FHNW wird ein Solar-kraftwerk mit 840 Solarmodule montiert, um 220 000 Kilowatt-Stunden Strom jährlich zu erzeugen.

Region ■ Nach dem Einkellern der Blauburgundertrauben verheissen die gemessenen 94 bis 100 und mehr Öchslegrade einen guten, wenn auch infolge der Frostschäden im Frühling kleinen Jahrgang 2017. – In Bruggs Partnerstadt Rottweil nimmt die Firma ThyssenKrupp Elevator eine 246 Meter hohe Aussichtsplattform in Betrieb. – 2000 Jahre seit der Gründung des Legionslagers Vindonissa und 120 Jahre Gesellschaft Pro Vindonissa sind der Anlass für ein internationales Kolloquium zum Thema

«Vindonissa MM – Die Ankunft der LEG XIII und die Folgen».

Personelles ■ Rolf Tanner, Patenkind der Windischer Ehrenbürgerin Margrit Fuchs, legt zu deren 100. Geburtstag eine umfassende Biografie vor; die Leiterin ihres eigenen Hilfswerks in Rwanda starb 2007 an den Folgen eines Verkehrsunfalls. – Elena Quirici, Karate-Europameisterin 2016 aus Schinznach-Dorf, ist nach einem erfolgreichen Turnier in Salzburg Nr. 2 der Kumite-Weltrangliste in der Kategorie bis 68 Kilogramm. – Im Alter von 77 Jahren stirbt in Brugg Heinrich Wernli, von 1962 bis 2001 Mitglied des städtischen Polizeikorps, zuletzt stellvertretender Polizeichef.

Im Alter von 77 Jahren ist in Brugg Heinrich Wernli verstorben. Er war einst stellvertretender Polizeichef von Brugg und machte sich durch ein vielfältiges Engagement für die Stadt und ihre Einwohner verdient.
Bild: zVg



Nach fast zehn Jahren Sperrung wurde der sanierte Fussgängersteg über die Aare zwischen Veltheim und Holderbank im Beisein von 300 Gästen wieder eröffnet.
Bild: Lorenz Caroli

